



Wenn die Psyche Alarm schlägt

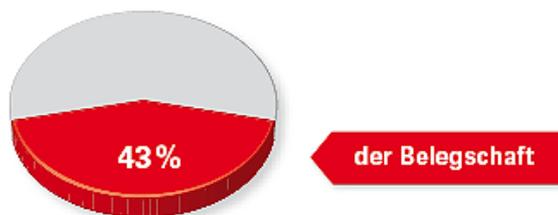
Wirtschaftskrise und Angst um den Arbeitsplatz bedrohen die psychische Gesundheit der Beschäftigten. Zahlreiche Untersuchungen, etwa der Krankenkassen, belegen, dass der Anteil psychischer Erkrankungen in den letzten Jahren erheblich zugenommen hat.

Viele arbeiten unter Druck

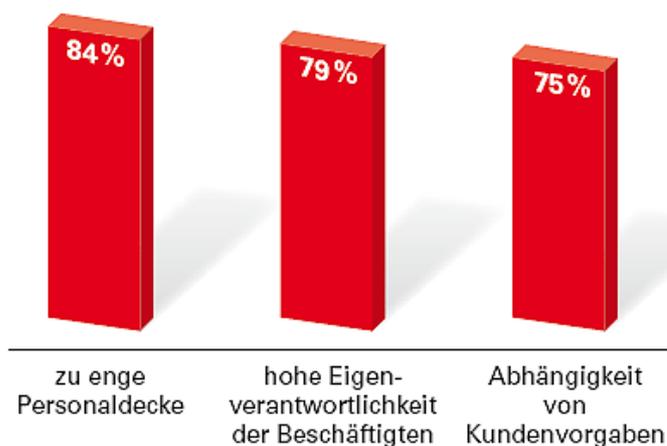
Beschäftigte, die ständig unter hohem Zeit- und Leistungsdruck arbeiten, gibt es in...



Davon betroffen sind in diesen Betrieben im Schnitt...



Als Auslöser für den Arbeitsstress in diesen Betrieben nennen Betriebsräte...



Angaben von Betriebsräten, repräsentativ für Betriebe mit mehr als 20 Beschäftigten und Betriebsrat; Quelle: WSI-Betriebsrätebefragung 2008 | © Hans-Böckler-Stiftung 2009

Seit Mitte der neunziger Jahre sind die Fehlzeiten wegen psychischer Probleme um 80 Prozent gestiegen. Immer mehr Beschäftigte leiden unter Stress und fühlen sich leer und ausgebrannt. Auch die Dauer der Erkrankungen wird länger.

Seit Beginn der Krise hat sich das Problem noch verschärft. IG Metall und Betriebs- und Werksärzte warnen gemeinsam davor, das Thema auf die leichte Schulter zu nehmen.

Es ist klar, dass es sich bei psychischen Erkrankungen nicht um individuelles Versagen handelt. Viele Menschen sind davon betroffen und die Arbeitsbedingungen spielen bei der Entstehung eine Rolle. Das Thema „Psychische Belastungen“ muss deswegen aus der Tabu-Zone herausgeholt werden.